



Producer's Comment zur Produktion aud. 2341 I
Ferenc Fricsay dirigiert „Die Fledermaus“

AUFNAHME:

Die Originalaufnahme ist technisch wie gestalterisch von hoher Qualität!

Allerdings sind die Montagen (Schnitte) häufig schlecht; dies habe ich im Remastering drastisch verbessert.

Das Rauschen ist vorsichtig reduziert, was ohne Artefakte möglich ist. Durch die Bandkompression und eine sehr direkte Abnahme, vor allem der Streicher, wird eine extrem hohe Lautheit erreicht.

MUSIK:

- Ouvertüre: Nach Entfernung des Rauschens hört man Fricsays Bewegungen auf dem Dirigentenpult. Einige drastische Schnitte sind massiv verbessert.
Die Akustik der Jesus-Christus-Kirche Berlin erlaubt die sehr nahe Mikrofonierung der Streicher.
- Nr. 1, Introduction „Täubchen das entflattert ist“:
aufnahmetechnisch gut gelöst: Die akustische Gestaltung des aus der Tiefe des Raumes heran schreitenden Alfred.
- Nr. 2, Terzett „Nein mit solchen Advokaten“:
Hier gibt's zum ersten Mal unangenehme Verzerrungen, die auch nicht gut zu reduzieren sind.
- Nr. 4, Terzett „So muss allein ich bleiben“:
Musikalischer Humor par excellence, stimmlich und dirigentisch wunderbar umgesetzt.
- Nr. 6, Introduction „Ein Souper heut uns winkt“:
Zu Beginn leicht dumpfer Orchestersound. In den Flöten am Anfang: Schwankungen im Frequenzgang (wohl Bandführungsprobleme). Dies Problem lässt sich nicht verbessern; nach ca. 1 Minute ist die vorherige Qualität wieder erreicht.

- Nr. 9, Duett „Dieser Anstand so manierlich“:
Wie auch an anderen Stellen ist der Umgang mit der Partitur
(Vergleich: Eulenburg Nr. 922) recht frei: Streichungen, Oktavierungen etc.
- Dialog: Wunderbar: Das Sächseln Froschs (Fritz Hoppe)
Die Tiefenwirkung der Aufnahme ist erstaunlich!
- Nr. 14, Couplet „Spiel ich die Unschuld vom Lande“:
Rita Streich ist für Adele allererste Wahl!
- Nr. 15, Terzett „Ich steh voll Zagen“:
Stimmlich absolut überzeugend mal wieder: Anny Schlemm und Peter Anders.
Fricsay drängt gegen Ende mit unbändiger Energie vorwärts.
- Dialog:
Hier hört man im Hintergrund Stimmen (aus dem Titaniapalast?), die mit der Produktion
nichts zu tun haben :-)
Einsatz verschiedener Dialekte.